



Bequem das Ziel erreichen geht in Brandenburg beispielsweise auch mit dem Havelbus. Foto: Havelbus.

10.07.2021 11:58 CEST

Neue Bus-Angebote gestartet

Neue Bus-Angebote gestartet

Das Netz von Ausflugslinien im Land Brandenburg wird immer engmaschiger

Sie heißen „Pücklerlinie“, „Biberbus“, „Burgenlinie“ oder „Welterbebus“ und fahren in den Ferien, an Wochenenden sowie an Feiertagen. Damit bieten sie eine Alternative zum Auto, um umweltfreundlich ans Ausflugsziel zu gelangen. Das jüngst gestartete Angebot liegt im Ruppiner Seenland. So erreicht man in den Sommerferien den Ziegeleipark Mildenberg mit dem „Ziegeleibus“.

„Ziegeleibus“ zum Ziegeleipark Mildenberg:

Das Auto einfach mal stehen lassen und sich bequem chauffieren lassen. Während der Sommerferien in Brandenburg und Berlin fährt der „Ziegeleibus“ täglich zum Ziegeleipark Mildenberg (noch bis einschließlich 6.8.2021). Drei Mal täglich bringt die Linie 854 Fahrgäste vom Bahnhof Gransee zum Ziegeleipark hin und wieder zurück. Selbstverständlich ist der Fahrplan auf die Züge des Regionalexpress‘ der Linie RE5 von Berlin beziehungsweise Rostock/Stralsund abgestimmt. Außerhalb der Ferienzeiten fährt der Bus nur an Wochenenden und Feiertagen. In den Bussen gelten die Tarife des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg (VBB). Wer mit dem Brandenburg-Berlin-Ticket anreist, bekommt sogar zehn Prozent Rabatt auf den Eintrittspreis. Eine Fahrradmitnahme ist nicht möglich. Fahrräder können jedoch im Ziegeleipark ausgeliehen werden. Die genauen Abfahrtszeiten gibt es auf den Seiten der Oberhavel Verkehrsgesellschaft (OVG). www.ovg-online.de

Mit dem „Havelbus“ Ausflugsziele im Westhavelland entdecken:

Seit Ende Juni können Ausflügler mit den Havelbussen auch an Wochenenden zu verschiedenen Sehenswürdigkeiten im Westhavelland gelangen. Dazu wurden vier bestehende Buslinien zur neuen Tourismus-Linie verknüpft. Ausgangspunkte sind die Bahnhöfe in Nauen und Rathenow. Somit können nun auch Ausflugsziele wie das Dorf Ribbeck mit seinem attraktiven Dorfensemble, das Schloss Nennhausen, Stölln mit der „Lady Agnes“ sowie der Gülper See an Wochenenden sowie Feiertagen per Bus erreicht werden. [www.havelbus.de \(Flyer\)](http://www.havelbus.de (Flyer)); www.havelbus.de/fahrplan

„Welterbebus“ bringt Ausflügler in den Grumsiner Forst:

Für Ausflüge durch Brandenburg braucht es auch in der Uckermark kein Auto. Hier fährt der Welterbebus und zwar in den Buchenwald Grumsin. Dieser ist etwas ganz Besonderes unter dem Schutz der UNESCO – so wie die Serengeti oder der Yellowstone Nationalpark. Mit 600 Hektar Fläche ist der Grumsin der größte noch existierende, zusammenhängende Buchenwald der Welt. Mit dem Welterbebus (Linie 496) gelangt man vom Bahnhof in Angermünde dorthin sowie zu weiteren reizvollen Ausflugszielen wie Altkünkendorf mit der Grumsiner Brennerei. Abfahrtzeiten des Welterbebus unter: <https://uvg-online.com>

„Biberbus“ fährt zum NABU-Naturerlebniszentrums:

Ebenso in der Uckermark verkehrt der „Biberbus“ (Linie 496). Diese Linie fährt ebenso am Bahnhof Angermünde ab und bringt Ausflugsgäste zum nahe gelegenen Wandergebiet rund um den Wolletzsee sowie zum NABU-

Naturerlebniszentrums Blumberger Mühle. Fahrplan des Biberbus: <https://uvg-online.com>; mehr Informationen unter: <https://uvg-online.com/biberbuswelterbebus>

„Tierpark-Heide-Linie“ zwischen Neuruppin und Rheinsberg:

Mit der Familie in den Tierpark Kunsterspring, auf Entdeckungstour in der Kyritz-Ruppiner Heide, im Naturpark Stechlin-Ruppiner Land wandern gehen oder mit dem Rad Fontanes Spuren zwischen Neuruppin und Rheinsberg folgen. Die „Tierpark-Heide-Linie“ macht's möglich oder bringt müde Ausflügler samt Rädern nach einem erlebnisreichen Tag wieder bequem zu den Bahnhöfen Neuruppin oder Rheinsberg zurück. Den genauen Fahrplan gibt es hier: www.orp-busse.de

Unterwegs mit der „Schlösserlinie“ und dem „Rheinsberger Seenbus“:

Die Schlosserlinie (Buslinie 785) und der Rheinsberger Seenbus (Buslinie 788) sind ideal für alle, die die Gegend rund um Rheinsberg und die reizvollen Ausflugsorte Flecken Zechlin (Schlösserlinie) und Großzerlang und Zechlinerhütte (Bus 788) kennen lernen wollen. Die Ankunfts- und Abfahrtszeiten der Busse sind alle auf die Züge der Regionalbahnen RB 54 in Rheinsberg abgestimmt. Fahrpläne zum Herunterladen unter: [www.orp-busse.de \(Schlösserlinie\)](http://www.orp-busse.de (Schlösserlinie)); [www.orp-busse.de \(Rheinsberger Seenbus\)](http://www.orp-busse.de (Rheinsberger Seenbus))

„Kranich-Express“ fährt in den Naturpark Nuthe-Nieplitz:

Der Kranich-Express (Buslinie R 778) fährt auf einem Rundkurs in den Naturpark Nuthe-Nieplitz und bedient unterwegs Haltestellen in Löwendorf, Glau, Blankensee und Schönhagen. Der Elektro-Kleinbus bietet Platz für sechs Fahrgäste und ist als Rufbus konzipiert. Es gilt der VBB-Tarif zuzüglich einem Euro Komfortzuschlag je Fahrweg/Fahrgast. Rufbus bestellen unter: www.vtf-online.de

Mit dem „Oderbus“ ins Oderbruch:

Der Oderbus mit der Linie 879 verbindet zwischen Bad Freienwalde und Wriezen sowie die dazwischen liegenden Orte des nördlichen Oderbruchs wie Schiffmühle, Neuküstrinchen, Zollbrücke, Neulietzegöricke, Neulewin und Altlewin. In Bad Freienwalde und Wriezen bestehen direkte Anschlüsse an die Regionalbahn RB 60 Richtung Eberswalde und Frankfurt (Oder). Der genaue Fahrplan der Linie 879 unter: www.oderbus.de

Die „Burgenlinie“ im Hohen Fläming:

Der Hohe Fläming bietet alles außer Wasser. Längst hat sich

herumgesprochen, dass es sich hier prima wandern lässt. Die vielen stolzen Burgen des Hohen Flämings sind die steinernen Zeugnisse der wechselvollen Geschichte der Region. Die Burgenlinie 572 fährt ab dem Bahnhof Bad Belzig, wo Anschluss an den stündlich verkehrenden Regionalexpress RE7 von und nach Berlin besteht. www.burgenlinie.de

Das Schlaubetal mit dem „A400“ entdecken: Wanderschuhe schnüren und auf geht's ins verwunschene Schlaubetal südöstlich von Berlin. Am besten mit dem Regionalexpress RE 1 bis zum Bahnhof Jacobsdorf (Mark). Dort startet die Ausflugslinie Schlaubetal A 400 der Busverkehrsgesellschaft Oder-Spree. Der Bus hält an mehreren Ausflugszielen, von wo aus individuell gestaltete Wanderungen begonnen werden können – zum Beispiel zur Schlaubemühle am Wirchensee, wo das Flüsschen Schlaube entspringt. Fahrplan der Schlaubetal-Ausflugslinie unter: <https://bos-fw.de>

Mit der „Pücklerlinie“ zu den Pyramiden:

Die „Pücklerlinie“ (Buslinie 10 des Verkehrsunternehmens Cottbusverkehr) bringt Fahrgäste in knapp 20 Minuten vom Hauptbahnhof Cottbus nach Branitz. Dort befindet sich der Branitzer Park mit seinen beiden charakteristischen Pyramiden. Die gesamte Anlage wurde von Hermann Fürst von Pückler-Muskau (1785-1871) gestaltet nach dem Vorbild englischer Landschaftsgärten. Für die Nutzung empfiehlt sich das Pücklerticket. Es gilt als Tageskarte für alle öffentlichen Verkehrsmittel in ganz Cottbus und gewährt zahlreiche Ermäßigungen. Abfahrtzeiten der „Pücklerlinie“ unter: www.cottbusverkehr.de; <https://cottbus-tourismus.de>

Weitere Ausflugslinien im Land Brandenburg: www.reiseland-brandenburg.de/ausfluege-tourentipps/ausflugstipps/ausflugslinien

Hinweis: Bitte beachten Sie bei der Ausflugs- und Reiseplanung die jeweils geltenden Corona-Regeln im Start- und Zielgebiet.

Die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH wurde 1998 gegründet. Als Destination-Management-Organisation ist die TMB für die langfristige und nachhaltige Positionierung sowie Entwicklung und Vermarktung der touristischen Angebote im Land Brandenburg verantwortlich. Hierzu zählt insbesondere die Markenführung der touristischen Marke Brandenburg und

der damit verbundene Markenprozess. Die Gesellschafter der TMB sind das Land Brandenburg (59 Prozent), die Vereinigung Brandenburgischer Körperschaften zur Förderung der Brandenburgischen Tourismuswirtschaft GbR (36 Prozent) und die Berlin Tourismus & Kongress GmbH (visitBerlin) (5 Prozent).

**TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Babelsberger Straße 26,
14473 Potsdam**

Telefon: +49 (0)331 29873-0 | Telefax: +49 (0)331 29873-73
service@reiseland-brandenburg.de | www.reiseland-brandenburg.de

Amtsgericht Potsdam HRB 11403 | Ust-IdNr. DE194533636 Vorsitzender des Aufsichtsrates: Staatssekretär Hendrik Fischer | Geschäftsführer: Dieter Hütte

Kontaktpersonen



Birgit Kunkel

Pressekontakt

Leiterin Unternehmenskommunikation / Pressesprecherin

birgit.kunkel@reiseland-brandenburg.de

+49(331)29873-250



Patrick Kastner

Pressekontakt

Pressesprecher

patrick.kastner@reiseland-brandenburg.de

+49(331)29873-253



Matthias Schäfer

Pressekontakt

Pressereferent

matthias.schaefer@reiseland-brandenburg.de

+49(331)29873-254